

# DER BERNER

NEUES ÜBER DIE VÖLKERWAN-  
DERUNGSZEIT AM NIEDERRHEIN

MITTEILUNGEN DES THIDREKS-  
SAGA-FORUMS E.V.

NR. 24 JUNI 2006 (JG. 6)

SONDERNUMMER

---

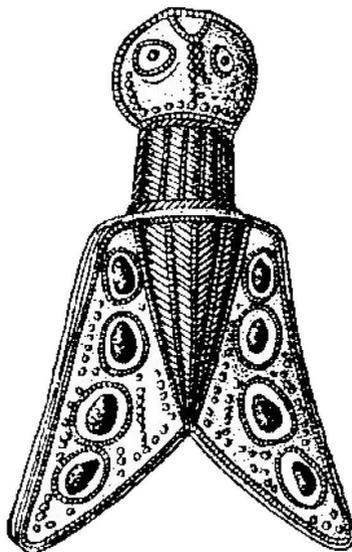


Siegel der Stadt Bonn, 13. Jh.  
(„früher Verona, jetzt Stadt Bonn“)

Reinhard Schmoeckel

## DIE MEROWINGER VOR IHREM REICH

Die sarmatischen und sigambrischen Wurzeln der Dynastie



## I n h a l t

<b>I. „Reale Geschichte“ contra Sagen</b>	<b>3</b>
<b>II. Alte und neue Instrumente der Geschichtsforschung</b>	<b>5</b>
1. Der Wandel in der Beurteilung der „Franken“	5
2. Die Quellen des Frühmittelalters zu den „Wanderungen der Franken“	8
• Vorbemerkung	8
• Gregor von Tours	9
• Fredegar	10
• Liber historiae Francorum	10
• Einschätzungen der Quellen im Lauf der Geschichte	12
3. Die wenig beachteten Nachbarwissenschaften	14
4. Historia Sarmatiae	15
5. „Oral history“: das vergessene Denken oraler Zeit	20
6. Eine alte Quelle neu erschlossen	26
• „Hunibalds Chronik“: glaubwürdig oder nicht ?	26
• „Stemma priscae originis“	30
• Die „Königsnamen“ und Schlussfolgerungen daraus	35
<b>III. Die „Wanderungen der Franken“ nach den alten Quellen</b>	<b>41</b>
1. Die „Erzähleinheiten“ im Vergleich	41
2. Troja	42
3. Teilungen der Bevölkerung	45
4. Der Fluss Tanais und die mäotischen Sümpfe	46
5. Niederlassung an der Donau/Pannonien	48
6. Bau einer Stadt „Sicambria“	50
7. Bekämpfung von Alanen im römischen Auftrag	54
8. Aufstand gegen römische Steuereintreiber	58
9. Flucht vor römischer Übermacht	59
10. Wohnsitze in „Thoringen“	60
11. Römer und „Franken“ am Ende des 4. Jahrhunderts	62
12. Niederlassung am Niederrhein	65
13. Bau einer Stadt „Troja“ am Rhein	68
14. „Dispargum im Lande der Thoringen“	71
15. Chlogio erobert Cambrai	73
<b>IV. Schlussfolgerungen aus der späteren Geschichte</b>	<b>77</b>
1. Wurden die alten Quellen manipuliert ?	77
2. Fragen und Vermutungen	79
• Tournai: Das Grab eines Sarmaten	79

•Nicht-germanische Eigenarten der frühen Merowinger	81
•Wie wurden Sarmaten zu Saliern ?	82
•Das Heilige an den Merowinger	84
3. Die beiden „nützlichen Heiraten“	85
•Sigambren, die „Diener am Heiligtum“	85
•Die Familie der „Fischerkönige“	90
4. Ursachen und Folgen der Geschichtszensur	93
•Chlodwig und Remigius: ein einleuchtender Kompromiss	93
•Der „rex Francorum“ und das Schicksal der Königsliste	95